

Zusammensetzung der AG, Stand 12/2023

PD Dr. Haidar Dafsari (Uniklinik Köln)

Prof. Dr. Lars Timmermann (Uniklinik Gießen und Marburg, Campus Marburg)

Prof. Alfons Schnitzler (Uniklinik Düsseldorf)

Prof. Alexander Storch (Universitätsmedizin Rostock)

Prof. Ulrich Wüllner (Universitätsklinikum Bonn)

PD Dr. Monika Pötter-Nerger (Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf)

Dr. Steffen Paschen (Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel)

Dr. Lisa Klingelhöfer (Uniklinikum Dresden)

Dr. Anna Sauerbier (Uniklinik Köln und King's College London)

Korrespondierendes Mitglied der Movement Disorders Society Non-Motor Parkinson Disease Study Group: Prof. K. Ray Chaudhuri (King's College London)

Aktivitäten der Fokusgruppe 1: Differentialtherapie des fortgeschrittenen M. Parkinson

Die Fokusgruppe 1 vergleicht aktuell die motorischen und nicht-motorischen Effekte gerätegestützter Therapien, einschließlich der Tiefen Hirnstimulation (THS), MR-gesteuerten Fokussierten Ultraschalltherapie (MRgFUS) und Medikamentenpumpen. Als Kontrollarm dienen >900 Patienten mit rein medikamentöser Therapie. Die Analysen werden Mitte Q1 2025 abgeschlossen und werden erstmals Klasse IIb Evidenz eines Head-to-Head Vergleichs zwischen diesen Therapieverfahren liefern.

Aktuell wird ein weiterer Therapiearm mit einem neuen nicht-invasiven Neuromodulationsverfahren aufgebaut, in dem aktuell 30 Patienten eingeschlossen wurden.

Aktivitäten der Fokusgruppe 2: Tiefe Hirnstimulation und Netzwerkmodulation

Die Fokusgruppe 2 hat weitere Analysen bildgebender Biomarker für die Entwicklung und den Verlauf motorischer und nicht-motorischer Symptome durchgeführt.

In einer Kooperation mit Professor A. Horn, Boston, werden neue Connectomic-Analyseverfahren untersucht.

Die Rolle histologischer MRT-Untersuchungen als Biomarker der Ergebnisse der Tiefen Hirnstimulation auf nicht-motorische Symptome der Parkinson-Krankheit wurden untersucht und werden zur Publikation eingereicht.

Aktivitäten der Fokusgruppe 3: Etablierung neuer Skalen

Die im letzten Jahr neu gegründete Fokusgruppe 3 hatte eine neue Skala zur Messung der Lebenszufriedenheit publiziert und 2024 zur Besserung der Lebenszufriedenheit nach Tiefer Hirnstimulation veröffentlicht.

Außerdem hat die Fokusgruppe eine neue Skala zur Erfassung von Stigma publiziert. Die Skala ist auf Deutsch und Englisch verfügbar. Aktuell wird untersucht, ob gerätegestützte Therapien bei fortgeschrittener Parkinson-Krankheit das Stigma bessern.

In einer Kooperation mit Professor Teus van Laar wird ein Instrument zur Indikationsstellung entwickelt. Eine Validierung mittels des Datensatzes der AG Nicht-motorischer Symptome der DPG und der Non-motor Parkinson's Disease Study Group der Movement Disorders Society ist angestrebt.

Treffen der AG

Die AG trifft sich das nächste Mal im 2. Halbjahr 2024.

PD Dr. Haidar Dafsari
Sprecher der AG
Köln, 10.1.2024